

## **Geballte Kraft für bezahlbares Wohnen in Hessen**

**12 führende Verbände und Institutionen der Bauwirtschaft sowie der Deutsche Mieterbund und die IG Bau gründen die Länderinitiative ‚Impulse für den Wohnungsbau HESSEN‘**

Die deutsche Politik postuliert es, die Menschen in den Städten und Ländern haben Bedarf: Qualitätvolles Wohnen und faire Mieten. Der Zuzug nach Deutschland ist ungebrochen und das Angebot an Wohnungen begrenzt. Nach Angabe der bundesweiten Initiative „Impulse für den Wohnungsbau“ sind allein in den letzten Jahren mehr als 300 000 Wohnungseinheiten zu wenig gebaut worden, vor allem Mietwohnungen fehlen. In Zeiten der eklatanten Verknappung an Wohnraum ist Dringlichkeit geboten.

Um politischen Absichtserklärungen eine rasche und konstruktive Realisierung auch in Hessen zu ermöglichen, kamen auf Initiative des BDB Frankfurt Rhein Main e.V. (Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure) am 17. Juni 2014 Entscheidungsträger von 12 maßgebenden Verbänden und Institutionen der hessischen Bauwirtschaft, darunter auch Ingenieure und Planer, zusammen. Ebenfalls dabei sind der Deutsche Mieterbund und die IG BAU. Die Experten aus nahezu allen Bereichen der Bauwirtschaft betonen die Bedeutung der Aktion „Impulse für den Wohnungsbau“, der sie sich als Partner für Hessen anschließen. Sie unterstützen die Inhalte des aktuellen Positionspapiers vom März 2014, das klare Empfehlungen an die Politik, an die Länder und die Kommunen zur Behebung der aktuellen Wohnungsnot beinhaltet. Die Schwerpunkte der Kampagne bilden die Belebung des Wohnungsbaus, Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung sowie die Neuauflage des Programms „Altersgerechter Umbau“.

**Hessen im Fokus – Profis für bezahlbares Wohnen**

„Wir freuen uns, dass Hessen Partner der im Oktober 2013 in Berlin gegründeten Kampagne „Impulse für den Wohnungsbau ist“, betont Dr. Rudolf Ridinger, Verbandsdirektor VdW Südwest (Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V.), der zum Sprecher der Kampagne gewählt wurde. Er ist sicher, dass die geballte Kraft des neuen Netzwerkes in Hessen Schwachstellen aufzeigen und positive Impulse zur Behebung der Wohnungsknappheit verleihen wird. Verantwortlich für den Anschluss der Hessen zeichnet der BDB Frankfurt Rhein Main e.V., der für den Beitritt zur Kampagne warb.

„Hessen bietet als facettenreiches Bundesland viele Chancen, aber auch Problemfelder. Genau aus diesem Grund ist uns der Einsatz für attraktives und faires Wohnen von Bedeutung“, erläutern Dipl.-Ing. Ingolf Kluge, Architekt Carsten Kulbe und Dipl.-Ing. Andreas Ostermann, Vorstand des BDB Frankfurt Rhein Main e.V., den hessischen Beitritt zur Kampagne. Insbesondere stehen die Auseinandersetzung mit weiter wachsendem Wohnungsbedarf in den hessischen Ballungszentren und Hochschulstädten ebenso wie die Stärkung der Investitionstätigkeit von bezahlbarem Wohnraum und die Wiederbelebung des sozialen Wohnungsbaus auf der Agenda. Zahlreiche deutsche Bundesländer, darunter Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein Westfalen, unterstützen die Forderungen der Aktion bereits.

## **Die nächsten Schritte im Blick**

„Mit Spannung und großen Erwartungen blicken wir auf unser gemeinsames Vorgehen zur Behebung der Schwachstellen im Bereich Wohnen“, so der Koordinator der Kampagne, Dipl.-Ing. Andreas Ostermann, BDB Frankfurt Rhein Main e.V. Ganz oben auf der Agenda stehen seiner Meinung nach die Analyse und die Beratung über die Situation in Hessen, speziell in den Ballungszentren. Im Anschluss folgt die Formulierung von Positionen zum Wohnungsbau in Hessen. Auch darauf freut er sich: „Spannend ist zudem der Kontakt zu den bereits bestehenden Länderinitiativen der anderen Bundesländer.“ Noch in diesem Jahr sind weitere Treffen geplant, zu denen auch Vertreter der Politik und der Kommunen herzlich eingeladen sind.



Bild: Vertreterinnen und Vertreter der teilnehmenden Verbände und Institutionen (v.l.n.r.):

Dipl.-Ing. Architekt Andreas Staubach, 1. Vorsitzender der Vereinigung freischaffender Architekten Deutschlands e.V. (VFA) - Landesgruppe Hessen

Dipl.-Ing. Architekt Bernd Schenk, Geschäftsführer der Vereinigung freischaffender Architekten Deutschlands e.V. (VFA) - Landesgruppe Hessen

Dipl.-Volkswirt Otto Kuhn, Geschäftsführer des Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V.

Dipl.-Ing. Architektin Irmtraud Swoboda, Leiterin des Regionalbüros des Verband Privater Bauherren e.V. (VPB) - Regionalbüro Wetzlar

Anna Dieckhöfer, Referentin für Presse und Öffentlichkeitsarbeit des Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V.

RA Gerald Lipka, Geschäftsführer des Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. (BFW)

RA Eva-Maria Winckelmann, Verbandsdirektorin des Deutscher Mieterbund Landesverband Hessen e.V. (DMB)

Thorsten Schmitt, Referent Interessenvertretung Hessen des Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. (VdW Südwest)

Dr. Ronald Rast, Geschäftsführer der Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM)

Günther Schmidt, Bezirksvorsitzender der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)

Dipl.-Ing. Ingolf Kluge, Mitglied im Vorstand der Ingenieurkammer des Landes Hessen (IngKH) und 1. Vorsitzender des Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure Frankfurt Rhein Main e.V. (BDB)

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Ostermann, 2. Vorsitzender des Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure Frankfurt Rhein Main e.V. (BDB)

Dipl.-Ing. Architekt Carsten Kulbe, Vorstand für Finanzen des Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure Frankfurt Rhein Main e.V. (BDB)

Dipl.-Ing. Architekt Rolf Toyka, Geschäftsführer der Architekten und Stadtplanerkammer Hessen (AKH)

Dipl.-Volksw. Herbert Barton, Hauptgeschäftsführer des Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. (BDB)

Dipl.-Kfm. Roland Meißner, Geschäftsführer des Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V.

RA Frank Brandenstein, Geschäftsführer des Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel e.V. (BDB)

Michael Strauch, Vertreter des Fachverband Ziegelindustrie Südwest e.V.

## **Die Gründungsmitglieder der Kampagne „Impulse für den Wohnungsbau“**

### **Architekten und Stadtplanerkammer Hessen (AKH)**

Bierstadter Straße 2  
65189 Wiesbaden

### **Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure Frankfurt Rhein Main e.V. (BDB)**

Ginnheimer Straße 48  
60487 Frankfurt

### **Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel e.V. (BDB)**

Am Weidendamm 1A  
10117 Berlin

### **Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V.**

Entenfangweg 15  
30419 Hannover

### **Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM)**

Kochstraße 6-7  
10969 Berlin

### **Deutscher Mieterbund Landesverband Hessen e.V. (DMB)**

Adelheidstraße 70  
65185 Wiesbaden

### **Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)**

Wilhelm-Leuschner-Straße 69/77  
60329 Frankfurt

### **Ingenieurkammer des Landes Hessen (IngKH)**

Gustav-Stresemann-Ring 6  
65189 Wiesbaden

### **Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e.V.**

c/o KeraForm Spezialziegel GmbH & Co.KG  
Homburger Straße 97  
61118 Bad Vilbel

**Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Baden-  
Württemberg e.V. (BFW)**  
Regionalvertretung Hessen  
Kirchberg Straße 7b  
76889 Gleiszellen

**Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V.**  
Emil-von-Behring-Straße 5  
60439 Frankfurt am Main

**Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. (VdW südwest)**  
Franklinstraße 62  
60486 Frankfurt

**Vereinigung freischaffender Architekten Deutschlands e.V. (VFA)**  
Landesgruppe Hessen  
Oppenheimer Landstraße 40  
60596 Frankfurt

**Verband Privater Bauherren e.V. (VPB)**  
Regionalbüro Wetzlar  
Felsenkellerweg 15  
35619 Braunfels

Sprecher

**Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. (VdW südwest)**  
Dr. Rudolf Ridinger    Verbandsdirektor  
e-mail: thorsten.schmitt@vdwsuedwest.de  
tel.: 069/97065-300  
fax: 069/97065-5300

Koordination

**Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure Frankfurt Rhein Main e.V. (BDB)**  
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Ostermann                          2. Vorsitzender  
e-Mail: a.ostermann@bdb-frankfurt.de  
tel.: 069/49505-00  
fax: 069/49505-88

Weiter Informationen finden Sie unter: [www.impulse-fuer-den-wohnungsbau.de](http://www.impulse-fuer-den-wohnungsbau.de)

Frankfurt, den 17.06.2014

# Pressemitteilung

## Impulse für den Wohnungsbau - HESSEN

Juni 2014



Architekten- und  
Stadtplanerkammer Hessen

VEREINIGUNG  
FREISCHAFFENDER  
ARCHITEKTEN  
DEUTSCHLANDS E.V.



BUND DEUTSCHER BAUMEISTER  
ARCHITEKTEN UND INGENIEURE  
FRANKFURT RHEIN MAIN E.V.



VERBAND  
BAUGEWERBLICHER  
UNTERNEHMER  
HESSEN E.V.



Deutscher Mieterbund  
Landesverband Hessen



**DGfM**

Deutsche Gesellschaft  
für Mauerwerks-  
und Wohnungsbau e.V.



Industriegewerkschaft  
Bauen-Agrar-Umwelt



**BFW**

Landesverband  
Freier Immobilien- und  
Wohnungsunternehmen  
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Bundesverband  
**KALKSANDSTEIN**  
Industrie eV

